

Quatsch mit Staatsbesuchen

Beitrag von „Nils von Berg“ vom 21. September 2019, 11:39

"Ich weiß nicht, wo liest du denn bei Lord Reis heraus, dass er andere zu einer Änderung ihrer Spielweise zwingen will? Die zwei Punkte, die ich bei ihm rauslese sind: Erstens, er mag zumindest die extremeren Ausprägungen der vorherrschenden Diplomatieform nicht. Zweitens, er würde gerne verstehen, was andere an dieser Diplomatieform motivierend finden, was er im Moment nicht sehen kann. Ich finde das grundsätzlich eine legitime und interessante Frage (nicht nur auf die Diplomatie beschränkt, sondern was Leute überhaupt an den MNs motiviert), auch wenn man es durch den ersten Punkt als Kritik auffassen könnte.

Wenn ich mit dieser Interpretation falsch liege, korrigiere er mich."

Allein die Forderung es wieder ins Altsystem zu ändern bewegt mich zur Annahme dessen sich aufzwingen zu wollen. 😊

So und weiter:

Erstens: "Das wiederum ist genau das, was du Lord Reis vorwirfst: Du wertest all diejenigen ab, die nicht dem momentanen vorherrschenden Spielverständnis folgen."

Nein, das versteht er mich falsch.

Zweitens: "Wie wäre es damit, einfach ein bisschen Vielfalt zuzulassen?"

Verstehe ich ihn Richtig? Es ist Vielfalt auf teufel komm raus zum alten Zurückzukehren? Wenn ich mit dieser Interpretation falsch liege, korrigiere er mich.